

Medienmitteilung

8. Delegiertenversammlung der BDP Schweiz

BDP – Die neue Kraft: BDP erarbeitet Lösungsvorschläge zur Energiepolitik

Die Bürgerlich-Demokratische Partei der Schweiz BDP hat heute in Sempach im Kanton Luzern ihre achte Delegiertenversammlung abgehalten. Der Hauptslogan „Die neue Kraft“ steht für den ersten Auftritt auf eidgenössischem Parkett und für das Bedürfnis nach einer neuen Kraft, die eine lösungsorientierte Politik ohne Scheuklappen und Berührungängste anbietet. Parteipräsident Hans Grunder betonte in seiner Begrüßungsrede, dass sich die BDP nach den tragischen Ereignissen von Japan als erste bürgerliche Partei klar positioniert hat und als nächsten Schritt Lösungsvorschläge ausarbeiten wird. Alt-Bundesrat Samuel Schmid hat in seinem Referat dazu aufgerufen für die Koalition der Vernunft zu kämpfen.

Augen auf – Wahl ist Kauf

Alt-Bundesrat Samuel Schmid hat in seinem Referat zwei Themen angesprochen, die die Schweiz immer mehr beschäftigen: Die Veränderungen in der Politikultur und die Gefahr des Verlustes des Konkordanzsystems. Konkordanz darf nicht nur auf Arithmetik reduziert werden, sondern setzt die Bereitschaft zu konstruktiver Mitarbeit und Konsensbereitschaft voraus, so Alt-Bundesrat Samuel Schmid und betont: „Nicht nur für uns geht es um viel - für alle! Kämpft für die Koalition der Vernunft!“

Forderungen der BDP Schweiz

Hans Grunder hat neben dem visuellen Auftritt noch einmal die acht Forderungen präsentiert, mit denen die BDP ihre Wahlthemen konkret und effizient mit den zur Verfügung stehenden parlamentarischen Instrumenten umsetzen will. Die BDP Schweiz verzichtet damit, im Gegensatz zu allen anderen Parteien, bewusst auf die Unterschriftensammlung für eine Volksinitiative, weil sie überzeugt ist, ihre politischen Forderungen so effizienter und schneller umsetzen zu können.

- Finanz- und Wirtschaftspolitik

Die BDP fordert eine „Schuldenbremse“ für Sozialversicherungen. (Vorstoss bereits eingereicht).

Die BDP fordert eine lebensformunabhängige Besteuerung.

Die BDP will schwere Steuerhinterzieher entschieden anfassen.

Die BDP fordert konkrete Massnahmen gegen Dumpinglöhne ausländischer Firmen.

- Gesellschaft, Familie und Bildung

Die BDP fordert koordinierte Blockzeiten in den Grundschulen.

Die BDP will ein Förderungsprogramm für Technik und Naturwissenschaften an den Grund- und Mittelschulen.

- Umwelt, Energie und Raumplanung

Die BDP fordert den Schutz der wertvollen landwirtschaftlichen Nutzflächen analog zum heutigen Waldgesetz und eine massive Begrenzung des künftigen Waldflächenwachstums auf den Stand des Jahres 2011.



Die BDP fordert die konsequente Nutzung bestehender erschlossener Bausubstanz im Nichtsiedlungsgebiet und eine stärker nach innen gerichtete Siedlungsentwicklung. Sie fordert ausserdem eine massive Verdichtung in Städten und Agglomerationen zwecks Reduktion des Landverschleisses sowie eine massvolle verdichtete Entwicklung im ländlichen Raum mit der Möglichkeit zur Schaffung von Arbeitsplatzzonen.

Positionspapier Energie

Das letzte Woche von der Fraktion der BDP Schweiz ausgearbeitete Positionspapier Energie wurde gestern Abend auch vom Vorstand der BDP Schweiz abgesegnet. Die BDP hat in ihrem Parteiprogramm und den Wahlthemen bereits vor den tragischen Ereignissen von Japan betont, dass sie einen mittelfristigen Ausstieg aus der Kernenergie und die Förderung der erneuerbaren Energien anstrebt. Die BDP Schweiz setzt eine Arbeitsgruppe ein, die bis zur ausserordentlichen Debatte zur Energiepolitik während der Sommersession Lösungsvorschläge ausarbeiten wird.

Sämtliche Unterlagen der Delegiertenversammlung finden Sie unter www.bdp.info und dort unter „zu aktuellen Themen“.

Die nächste Delegiertenversammlung der BDP Schweiz findet am 10. September 2011 im Kanton Aargau statt.

Auskunft:

NR Hans Grunder, 079 300 29 87

26.03.2011